Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Anzeigenpreise auf dem Umschlag für Mitglieder: die erste Seite 100 Mark (nur im ganzen), die zweite Seite 60 Mark (eine ganze Seite), 32 Mark (eine halbe Seite), 18 Mark (eine viertel Seite). Anzeigen auf dem Umschlag für Nichtmitglieder: die erste Seite 150 Mark (nur im ganzen), die zweite Seite 90 Mark (eine ganze Seite), 50 Mark (eine halbe Seite), 26 Mark (eine viertel Seite). Anzeigen auf der dritten und vierten Umschlagseite werden wie Inserate im Innern des Börsenblattes berechnet.

Beilagen: Weißer und roter Bestellzettelbogen, wöchentliches Verzeichnis der erschienenen und der vorbereiteten Neuigkeiten des deutschen Buchhandels mit Monatsregister, monatliches Verzeichnis der Neuigkeiten des deutschen Kunsthandels m. Jahresregister, monatliches Verzeichnis der neuen u. geänderten Firmen, monatliches Verzeichnis der Vorzugspreise, Subskriptionspreise, Serien- und Partiepreise usw., halbmonatliches Verzeichnis der zurückverlangten Neuigkeiten, drei Vierteljahrs- und ein Jahres-Inhaltsverzeichnis.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 239. Leipzig, Dienstag den 14. Oktober 1913. 80. Jahrgang.

Gerade für unsere Zeit sind die Ausführungen des nachstehenden Büchleins von besonderem Wert. Bei dem **Hasten und Treiben** unserer Tage findet man wenig Zeit zur Einkehr.

Soeben erschien:

Ⓩ

Das 8. Bändchen der „Lebensfreude" wendet sich an die, welche das Leben durcheilen ohne sich zu besinnen

für wen? für was?

Es fordert von ihnen, zu den Wachen zu gehören, die voll im Leben, aber frei darüber stehen.

Halt! Steh still, mein Freund!

(der Lebensfreude 8. Bd.)

Halt! Steh still, mein Freund! Durchrase nicht vergebens
das Dasein mehr! Besinne dich, für wen?
Sei einer von den Wachen dieses Lebens,
die voll im Leben, frei darüber stehn!

P. J. Tonger. Köln

Ⓩ

Das 8. Bändchen der „Lebensfreude" ruft allen ein

„Halt"

zu mit dem Hinweis, daß sich der Kluge beim Besteigen eines Aussichtspunktes unterwegs umsieht und dabei manch

schönen Ausblick

genießt. Es fordert sie auf, sich auf den Zweck des Lebens zu

besinnen.

Band 1—7 bereits in mehr als 500 000 Exemplaren erschienen.
(B. 1. Lebensfreude. Bd. 2. Wollen und Wirken. Bd. 3. Unser Leben. Bd. 4. Musik. Bd. 5. Schiller, mein Begleiter. Bd. 6. Lieb Vaterland. Bd. 7. Aus der Jugendzeit.)

Ausgabe A.	Vornehmes, holzfreies Papier, hübsch in Leinwand geb.	M. 1.—
Ausgabe B.	Auf Büttenpapier in Kaliko mit Goldschnitt	M. 2.—
Ausgabe C.	Auf Büttenpapier in Chagrin mit Goldschnitt	M. 4.—

Die Erfahrung hat gelehrt, wie leicht die Bändchen abgesetzt werden. Ich unterstütze Ihre Bemühungen um die Einführung

mit 60% Rabatt

Prospekten und Inseraten.

Köln, im Oktober 1913. Mit hochachtungsvollem kollegialem Gruß **P. J. Tonger.**